



Hospitations- und Lehrpraktikum 2014 Informationen für die Betreuungslehrer/innen

Liebe Betreuungslehrerinnen, liebe Betreuungslehrer,

zunächst herzlichen Dank, dass Sie sich bereit erklärt haben, uns bei der Ausbildung unserer Studenten/-innen zu unterstützen.

Damit das Praktikum für alle Studierende ähnlich verläuft, möchten wir Ihnen einige Informationen dazu geben. Verstehen Sie bitte die folgende Beschreibung des Praktikums nicht als „Anweisung“, sondern nur als Leitfaden. Sie müssen sich nicht bei allen Punkten genau daran halten.

- Das Hospitations- und Lehrpraktikum findet entweder vom **04.03. - 31.03.2014 (erste Phase)** oder vom **01.04. - 09.05.2014 (zweite Phase)** statt und dauert jeweils 4 Wochen.
- Jede/r Betreuungslehrer/in (BL) betreut eine oder mehrere Gruppen von 2-3 Studenten/-innen.
- Sie können entscheiden, ob Sie in einem der beiden oben genannten Zeiträume Praktikanten/-innen betreuen oder in beiden.
- Es sollte – wenn möglich – mindestens 4 Gesprächsrunden zwischen Betreuungslehrer/in und den Hospitanten/-innen geben.

Hospitationszeit:

- Die Hospitationszeit sollte mindestens **8 Unterrichtsstunden á 40 bzw. 45 Minuten** betragen.

Lehrversuche:

- Es wäre wünschenswert, dass jede/r Student/in eine ganze Unterrichtsstunde unterrichtet. Wenn Sie das nicht wünschen, dann bitten wir Sie, jede/n von ihnen **mindestens 30 Minuten** unterrichten zu lassen.

Protokollieren:

- Die 1. Hospitation bzw. Unterrichtsbeobachtung (UB) ist ungesteuert, die nächsten Stunden werden protokolliert.
- Dann sollten die **Lehrversuche** der Praktikanten/-innen stattfinden, die ebenfalls von den beobachtenden Kommilitonen/-innen protokolliert werden.
- Nach den Lehrversuchen sollten die Studenten/-innen (STN) noch ein letztes Mal hospitieren und dabei den Unterricht protokollieren, um feststellen zu können, wie effektiv ihr Lehrversuch war.

⇒ pro Hospitationszeit (innerhalb eines Monats)	1 Std.	ungesteuerte UB
	5-6 Std.	gesteuerte UB, d.h. es wird protokolliert (5-6x globale Unterrichtsbeobachtung, 1x Beobachtung der Interaktion, 1x Lehrersprache/Schülersprache/Korrektur, 5-6 Lehrskizzen, Beobachtungsbögen zu den Unterrichtsschwerpunkten HV, LV oder GR: nach Bedarf)
	2-3 Std.	Lehrversuche der STN (gesteuerte UB wie oben)
	1-2 Std.	UB nach den Lehrversuchen (gesteuerte UB wie oben)
insgesamt mindestens	10-11 Std.	(je nachdem, ob Sie eine Gruppe von 2 oder 3 STN haben und ob die STN je 30' oder 45' unterrichten)

Erster Kontakt: telefonisch; Terminabsprache zwischen STN und Betreuungslehrer/in über die 1. Gesprächsrunde und die 1. Unterrichtsbeobachtung.

b.w.

1. Gesprächsrunde (Kontaktgespräch)	
	<ul style="list-style-type: none"> Die Studenten/-innen bekommen Informationen über den Stand, die Zusammensetzung der Klasse, das kurstragende Lehrwerk, den durchgenommenen Stoff usw. Termine für weitere Hospitationen und für die Lehrversuche werden festgelegt. Bitte möglichst hier die Termine für die Lehrversuche der STN und das zu lehrende Pensum festlegen, damit die STN rechtzeitig ihre Lehrskizze(n) fertigstellen können.
1. Unterrichtsbeobachtung (ungesteuert) (1 Unterrichtsstunde á 45 Min.)	
	<ul style="list-style-type: none"> Die Hospitanten/-innen lernen die Kursteilnehmer/innen kennen und beobachten den Unterricht, um einen ersten Eindruck zu bekommen. Die Hospitanten/-innen machen sich inoffiziell Notizen, um das Protokollieren anhand der ihnen vorgegebenen Beobachtungsbögen zu üben.
2. Unterrichtsbeobachtung (gesteuert)	
	<ul style="list-style-type: none"> Hospitation der Unterrichtsstunden, die die Praktikanten <u>nicht vorher</u> mit BL <u>besprochen</u> haben. Die Hospitanten/-innen protokollieren den Unterricht anhand der Beobachtungsbögen.
2. Gesprächsrunde	
	<ul style="list-style-type: none"> Nachbesprechung der ersten und zweiten Unterrichtsbeobachtung. Vorbesprechung der dritten Unterrichtshospitation. Gemeinsame Vorbereitung der nächsten Unterrichtseinheit, Anfertigung einer Lehrskizze. Die Praktikanten bekommen die Aufgabe, den eigenen Lehrversuch zu planen und eine Lehrskizze anzufertigen; diese wird dann bei der dritten Gesprächsrunde besprochen und eventuell verbessert. Es werden weitere Hospitations- und Gesprächstermine festgelegt.
3. Unterrichtsbeobachtung (1-2 Unterrichtsstunden á 45 Min.)	
	<ul style="list-style-type: none"> Hospitation der <u>vorbesprochenen</u> Unterrichtsstunde(n). Die Hospitanten/-innen protokollieren den Unterricht anhand der Beobachtungsbögen.
3. Gesprächsrunde	
	<ul style="list-style-type: none"> Nachbesprechung der dritten Unterrichtsbeobachtung. Vorbesprechung der Lehrversuche der Studenten/-innen: Die Hospitanten/-innen sind verpflichtet, dem/der Betreuungslehrer/in eine <u>schriftliche</u> Lehrskizze vorzulegen! Besprechung der von den Hospitanten/-innen vorbereiteten Lehrskizze für den eigenen Lehrversuch. Eventuell werden gemeinsam mit dem/der BL Verbesserungen vorgenommen. Bei der Besprechung sollten folgende Aspekte berücksichtigt werden: Ziele, Materialien, Methode, Medien, Sozialformen, eventuelle Hausaufgaben etc. Festlegung weiterer Termine für Hospitation, Lehrversuche und für das nächste Gespräch.
Lehrversuche der Studenten/-innen (jede/r mindestens 30 Minuten)	
	<ul style="list-style-type: none"> Der Unterricht wird von den Praktikanten einzeln oder – wenn nötig – in Team-Teaching (BL - STN) durchgeführt. Die beiden anderen STN beobachten und protokollieren den Unterricht anhand der Beobachtungsbögen.
4. Gesprächsrunde (Nachbesprechung der Lehrversuche)	
	<ul style="list-style-type: none"> Gespräch über die durchgeführten Lehrversuche. Der/Die Betreuungslehrer/in macht eventuell Verbesserungsvorschläge und gibt weitere Tipps.
4. Unterrichtsbeobachtung (1-2 Unterrichtsstunden á 45 Min.)	
	<ul style="list-style-type: none"> Nach den Lehrversuchen hospitieren die Studenten/-innen noch einmal, um feststellen zu können, wie effektiv ihr Versuch für den weiteren Unterrichtsverlauf gewesen ist. Die Hospitanten/-innen protokollieren den Unterricht anhand der Beobachtungsbögen.
5. Gesprächsrunde (fakultativ)	
	<ul style="list-style-type: none"> Abschließendes Gespräch.
	Betreuungslehrer/in und Direktor/in unterschreiben die von jedem/r Hospitanten/-in ausgefüllte Praktikumsbestätigung.
	NEU: Es ist Pflicht, dass der/die BL innerhalb von 10 Tagen nach dem Praktikum für jeden STN online einen Bewertungsbogen ausfüllt.

Für Ihre Mühen und Ihre Hilfe danken wir Ihnen herzlich,

Evangelia Karagiannidou

Andromachi Sapiridou

Renate Lenger-Sidiropoulou